



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN
VIENNA
UNIVERSITY OF
TECHNOLOGY

MITTEILUNGSBLATT

Jahr 1995
20. Stück
19.07.1995

Karlsplatz 13
1040 Wien
DVR 0005886

272. Bestellung der Mitglieder des Dienststellenwahlausschusses für Hochschullehrer
273. Mitglieder des Dienststellenwahlausschusses für die Bediensteten mit Ausnahme der Hochschullehrer
274. Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent
275. Ergebnis der Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden der Studienkommission für die Studienrichtung Technische Chemie
276. Ergebnis der Wahl des Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden der Studienkommission für die Studienrichtung Informatik
277. Ergebnis der Wahl von Vertretern der Universitätsprofessoren in die Studienkommissionen der an der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät eingerichteten Studienrichtungen
278. Ergebnis der Wahl des Vorsitzenden der Nostrifizierungskommission an der Fakultät für Bauingenieurwesen
279. Ermächtigung des Rektors und des Prorektors für das Studienjahr 1995/96
280. Ermächtigung zur Entscheidung über Personalangelegenheiten der fakultätsübergreifenden Universitätseinrichtungen für das Studienjahr 1995/96
281. Bevollmächtigung durch das Fakultätskollegium der Fakultät für Elektrotechnik
282. Bevollmächtigung durch das Fakultätskollegium der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät
283. Bevollmächtigung durch die Personalkommissionen der Fakultäten gemäß § 15 Abs. 8 UOG 1975

284. Einsetzung einer Habilitationskommission

285. Mitteilungen der Universitätsdirektion

285.1. betreffend die Ausschreibung der "Premi Internacional Catalunya"

285.2. betreffend Stellenausschreibungen der IAEO:

285.3. betreffend SOCRATES-Workshop in München:

285.4. betreffend EUODOK - Jahrgang 4, Heft 3 - 1995:

285.5. betreffend FAO-Stellenausschreibungen:

285.6. betreffend Jahresbericht 1994 der OECD/NEA:

285.7. betreffend Europäisches Jahr des lebensbegleitenden Lernens 1996:

285.8. betreffend 75-Jahr-Feier der Technischen Universität Temeswar, Rumänien:

285.9. betreffend Zentralwahlausschuß für die Bediensteten mit Ausnahme der Hochschullehrer; Bekanntgabe der Mitglieder

286. Änderung der Vertreter der in § 63 Abs. 2 lit. b bzw. § 50 Abs. 3 lit. b UOG 1975 umschriebenen Personengruppen im Fakultätskollegium der Fakultät für Raumplanung und Architektur

287. Änderung der Vertreter der in § 59 Abs. 1 lit. b bzw. § 50 Abs. 3 lit. b UOG

288. Ausschreibung freier Planstellen

288.1. Universitätsdirektion

288.2. Fakultät für Raumplanung und Architektur

288.3. Fakultät für Bauingenieurwesen

288.4. Fakultät für Maschinenbau

288.5. Fakultät für Elektrotechnik

288.6. Technisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

272. Bestellung der Mitglieder des Dienststellenwahlausschusses für Hochschullehrer

Der Dienststellenausschuß für Hochschullehrer hat am 29. Juni 1995 zu Mitgliedern des neuen Dienststellenwahlausschusses gewählt:

Mitglieder:

Ao.Univ.Prof. Dr. Georg VALENTIN (Inst. 212)
Ao.Univ.Prof. Dr. Franz SEIFERT (Inst. 359/2)
Univ.Doiz. Dr. Bob MARTENS (Inst. 256)
Dipl.-Ing. Dr. Walter HACKL-GRUBER (Inst. 330)
Univ.Doiz. Dr. Herbert STÖRI (Inst. 134)
Univ.Doiz. Dr. Alexander MEHLMANN (Inst. 119/2)
Dipl.-Ing. Dr. Reinhard HAAS (Inst. 357)

Ersatzmitglieder:

O.Univ.Prof. Dr. Wolfgang KUMMER (Inst. 136)
Ao.Univ.Prof. Dr. Walter STEINER (Inst. 137)
Univ.Doiz. Dr. Günter HASIBEDER (Inst. 118/3)
Univ.Doiz. Dr. Uwe SCHAFLINGER (322/3)
Univ.Doiz. Dr. Peter MOHN (Inst. 158)
Univ.Doiz. Dr. Gerhard HANAPPI (Inst. 175)
Dr. Gerald STEINHARDT (Inst. 187/1)

Für den Dienststellenausschuß:

Dr. G. M a g e r l

273. Mitglieder des Dienststellenwahlausschusses für die Bediensteten mit Ausnahme der Hochschullehrer

Der Dienststellenwahlausschuß für die Bediensteten mit Ausnahme der Hochschullehrer hat in seiner konstituierenden Sitzung am 26. Juni 1995 gewählt:

Dr. Gerhard NENTWICH (Inst. 351) zum Vorsitzenden
Hermann GRABNER (Inst. 158) zum Schriftführer
Dr. Franz REICHL (Inst. 015) zum Stellvertreter des Vorsitzenden
Peter SCHRÖDER (Inst. 141) zum Stellvertreter des Schriftführers

Mitglieder des Dienststellenwahlausschusses sind:

Hermann GRABNER (Inst. 158)
Dr. Gerhard NENTWICH (Inst. 351)
Dr. Franz REICHL (Inst. 015)
Peter SCHRÖDER (Inst. 141)
Walter WEISS (Inst. 020C)

Ersatzmitglieder:

Margarete BÄUERL (Inst. 010B)
Franz BESAU (Inst. 374)
Helmut FEIX (Inst. 010B)
Helmut OSWALD (Inst. 308)
Karl SMOLNIK (Inst. 373)

Für den Dienststellenwahlausschuß:
Dr. G. N e n t w i c h

274. Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent

Die vom Fakultätskollegium der Fakultät für Maschinenbau gemäß § 15 Abs. 7 UOG eingesetzte bevollmächtigte Kommission hat am 7. Juni 1995 beschlossen, Herrn Dipl.-Ing. Dr.techn. Helmut BÖHM die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für "Mikromechanik der Werkstoffe" zu verleihen.

Univ.Doz. Dipl.-Ing. Dr.techn. Helmut BÖHM wurde gemäß § 36 Abs. 7 im Zusammenhang mit § 30 Abs. 4 UOG 1975 dem Institut für Leicht- und Flugzeugbau zugeteilt.

Der Dekan:
Dr. H.-B. M a t t h i a s

275. Ergebnis der Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden der Studienkommission für die Studienrichtung Technische Chemie

In der Wahlversammlung der Studienkommission für die Studienrichtung Technische Chemie am 20. Juni 1995 wurden Herr Univ.Doz. Ass.Prof. Dr. Theodor PREY zum Vorsitzenden und Herr Ao.Univ.Prof. Dr. Werner HAMPEL zum stellvertretenden Vorsitzenden für die Funktionsperiode ab 1995/96 gewählt.

Der amtierende Vorsitzende der Studienkommission:
Dr. Th. P r e y

276. Ergebnis der Wahl des Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden der Studienkommission für die Studienrichtung Informatik

In der Wahlversammlung der Studienkommission für die Studienrichtung Informatik am 28. Juni 1995 wurden Herr Univ.Doz. Dr. Rudolf FREUND zum Vorsitzenden und Frau Beate LIST zur stellvertretenden Vorsitzenden für die Funktionsperiode ab 1995/96 gewählt.

Der amtierende Vorsitzende der Studienkommission:
Dr. H. G r ü n b a c h e r

277. Ergebnis der Wahl von Vertretern der Universitätsprofessoren in die Studienkommissionen der an der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät eingerichteten Studienrichtungen

Die der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät angehörenden Universitätsprofessoren haben in der Wahlversammlung am 22. Juni 1995 folgende Vertreter in nachstehend angeführte Studienkommissionen gewählt (Funktionsperiode: ab 1995/96):

Studienkommission für die Studienrichtung Informatik:

O.Univ.Prof. Dr. Gerhard BREWKA
O.Univ.Prof. Dr. Gerhard-Helge SCHILDT
O.Univ.Prof. Dr. A Min TJOA

Studienkommission für die Studienrichtung Technische Mathematik und Versicherungsmathematik:

Ao.Univ.Prof. Dr. Dietmar DORNINGER
Ao.Univ.Prof. Dr. Rainer MLITZ
O.Univ.Prof. Dr. Hellmuth STACHEL

Studienkommission für das Kurzstudium Datentechnik:

O.Univ.Prof. Dr. Herbert GRÜNbacher
Ao.Univ.Prof. Dr. Jörg HERTLING
Ao.Univ.Prof. Dr. Richard WEISS

Studienkommission für die Studienrichtung Darstellende Geometrie (Lehramt an höheren Schulen):

O.Univ.Prof. Dr. Peter GRUBER
O.Univ.Prof. Dr. Helmut POTTMANN
O.Univ.Prof. Dr. Hellmuth STACHEL

Studienkommission für die Studienrichtung Mathematik, Studiengang Mathematik (Lehramt an höheren Schulen):

O.Univ.Prof. Dr. Peter GRUBER
Ao.Univ.Prof. Dr. Hans KAISER
O.Univ.Prof. Dr. Hellmuth STACHEL

Studienkommission für die Studienrichtung Chemie, Studiengang Chemie (Lehramt an höheren Schulen):

Ao.Univ.Prof. Dr. Robert KELLNER
O.Univ.Prof. Dr. Ulrich SCHUBERT
O.Univ.Prof. Dr. Herbert STACHELBERGER

Studienkommission für die Studienrichtung Physik, Studiengang Physik (Lehramt an höheren Schulen):

O.Univ.Prof. Dr. Horst EBEL
Ao.Univ.Prof. Dr. Norbert VANA
O.Univ.Prof. Dr. Hannspeter WINTER

Studienkommission für die Studienrichtung Vermessungswesen:

O.Univ.Prof. Dr. Ewald BRÜCKL
O.Univ.Prof. Dr. Andreas FRANK
Ao.Univ.Prof. Dr. Peter WALDHÄUSL

Studienkommission für die Studienrichtung Technische Chemie:

Ao.Univ.Prof. Dr. Werner HAMPEL
O.Univ.Prof. Dr. Erich KNÖZINGER
Ao.Univ.Prof. Dr. Ulrich MAYER

Studienkommission für die Studienrichtung Technische Physik:

Ao.Univ.Prof. Dr. Johannes AIGINGER
O.Univ.Prof. Dr. Wolfgang KUMMER
O.Univ.Prof. Dr. Hannspeter WINTER

Interfakultäre Studienkommission für das Aufbaustudium Betriebs-, Rechts- und
Wirtschaftswissenschaften:

O.Univ.Prof. Dr. Gustav FEICHTINGER

Interuniversitäre Studienkommission für das Aufbaustudium Technischer Umweltschutz:

O.Univ.Prof. Dr. Herbert STACHELBERGER

Interfakultäre Studienkommission für das Studium für das Doktorat der Naturwissenschaften:

O.Univ.Prof. Dr. Fritz KELNHOFER

Interfakultäre Studienkommission für das Studium für das Doktorat der technischen Wissenschaften:

Ao.Univ.Prof. Dr. Johannes AIGINGER

Der Dekan:
Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

278. Ergebnis der Wahl des Vorsitzenden der Nostrifizierungskommission an der Fakultät für Bauingenieurwesen

Die Nostrifizierungskommission der Fakultät für Bauingenieurwesen hat Herrn O.Univ.Prof. Dr. Hermann KNOFLACHER zum Vorsitzenden ab 1995/96 gewählt.

Der Dekan:
Dr. H. K r o i s s

279. Ermächtigung des Rektors und des Prorektors für das Studienjahr 1995/96

Mit Beschluß des Akademischen Senats vom 26. Juni 1995 wurden der Rektor, O.Univ.Prof. Dr. Peter SKALICKY, und in dessen Vertretung der Prorektor, O.Univ.Prof. Dr. Heinz-Bernd MATTHIAS, gemäß § 15 Abs. 8 UOG für das Studienjahr 1995/96 in folgenden Angelegenheiten bevollmächtigt:

1. Durchführung der Beweisaufnahme und Verständigung der Parteien in Berufungsverfahren gegen Bescheide der Fakultätskollegien, deren Kommissionen und Bevollmächtigten.
2. Bestellung der Prüfer für die Abschlußprüfungen bei Hochschulkursen und Hochschullehrgängen gemäß § 26 Abs. 6 i.V.m. Abs. 2 - 4 AHStG.

3. Annahme von Schenkungen (Spenden) in unbeschränkter Höhe und Verfügung über diese Mittel bis zu einem Höchstbetrag von jeweils S 25.000,--.
4. Vergabe von Zuschüssen zu dienstlichen Auslandsreisen, für die keine Dienstreisegenehmigung vorliegt, aus den Mitteln gemäß § 2 Abs. 2 UOG der TU Wien in Ausnahmefällen.
5. Verfügung über die von ausländischen Studierenden eingezahlten Studienbeiträge bis zu einem Höchstbetrag von jeweils S 25.000,-- im Sinne des § 10 Abs. 5 Hochschul-Taxengesetz 1972.
6. Verfügung über die Budgetmittel zur Förderung der Auslandsbeziehungen der TU Wien.
7. Verfügung über die Ordentliche Dotation des Akademischen Senates.
8. Verfügung über die Literaturanschaffungsmittel des Akademischen Senats im Einvernehmen mit dem Bibliotheksdirektor.
9. Entscheidung über die Finanzierung von Gastvorträgen.
10. Entscheidung über die Drucklegung von Dissertationen auf Vorschlag des Bibliotheksdirektors.
11. Ausschreibung und Vergabe von Stipendien auf Grund der vom Senat beschlossenen Richtlinien.
12. Zuerkennung von Preisen auf Vorschlag des in den Statuten bestimmten Auswahlkomitees.
13. Entscheidung über die Zulassung zur Promotion unter den Auspizien des Bundespräsidenten.
14. Genehmigung von Institutsordnungen, soweit keine Strukturänderungen vorgesehen sind.
15. Entscheidung über die Gleichstellung von Privatangestellten an den fakultätsübergreifenden Universitätseinrichtungen gemäß § 23 Abs. 7 UOG.
16. Erlassung von Leistungsbescheiden zur Hereinbringung ausständiger Unterrichtsgelder und Prüfungsgebühren für Hochschullehrgänge und Hochschulkurse gemäß § 5 Abs. 2 und 3 Hochschul-Taxengesetz 1972.

Für den Akademischen Senat Der Dekan der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät:
Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

280. Ermächtigung zur Entscheidung über Personalangelegenheiten der fakultätsübergreifenden Universitätseinrichtungen für das Studienjahr 1995/96

Der Akademische Senat hat in der Sitzung am 26. Juni 1995 beschlossen, folgende Mitglieder des Akademischen Senats gemäß § 15 Abs. 8 UOG zur Entscheidung über Personalangelegenheiten der fakultätsübergreifenden Universitätseinrichtungen für das Studienjahr 1995/96 zu bevollmächtigen:

Für das wissenschaftliche Personal:

- Rektor O.Univ.Prof. Dr. Peter SKALICKY
- in dessen Vertretung Prorektor O.Univ.Prof. Dr. Heinz-Bernd MATTHIAS

Für das nichtwissenschaftliche Personal:

- Universitätsdirektor Hofrat Dr. Ernst SCHRANZ
- in dessen Vertretung Univ.Ass. Dr. Erasmus LANGER

Für den Akademischen Senat Der Dekan der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät:
Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

281. Bevollmächtigung durch das Fakultätskollegium der Fakultät für Elektrotechnik

Das Fakultätskollegium der Fakultät für Elektrotechnik hat in seiner Sitzung am 28. Juni 1995 folgende Bevollmächtigungen gemäß § 15 Abs. 8 UOG 1975 für das Studienjahr 1995/96 einstimmig beschlossen:

Dekan und sein Stellvertreter zur Befürwortung von Freistellungen und Urlaubsansuchen von Ordentlichen und Außerordentlichen Universitätsprofessoren

Entscheidung über die Nostrifizierung ausländischer akademischer Grade und Studienabschlüsse für die Studienrichtung Elektrotechnik: Spekt. O.Univ.Prof. Dr. Alexander WEINMANN

Der Dekan:

Dr. A. W e i n m a n n

282. Bevollmächtigung durch das Fakultätskollegium der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät

Das Fakultätskollegium der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät hat in der Sitzung am 22. Juni 1995 folgende Bevollmächtigungen gemäß § 15 Abs. 8 UOG 1975 für das Studienjahr 1995/96 einstimmig beschlossen:

- Dekan und sein Stellvertreter zur Vorlage der Rechnungsabschlüsse der Institute im Rahmen der Teilrechtsfähigkeit an das Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
- Dekan und sein Stellvertreter zur Entscheidung über die Verleihung von Goldenen Diplomen
- Dekan und sein Stellvertreter zur Befürwortung von Forschungsstipendien
- Zur Entscheidung über die Nostrifizierung ausländischer akademischer Grade und Studienabschlüsse folgender Studienrichtungen:
 - Informatik O.Univ.Prof. Dr. Manfred BROCKHAUS
 - Technische Chemie Ao.Univ.Prof. Dr. Robert KELLNER
 - Technische Mathematik O.Univ.Prof. Dr. Manfred DEISTLER
 - Technische Physik Ao.Univ.Prof. Dr. Johannes AIGINGER
 - Vermessungswesen O.Univ.Prof. Dr. Andreas FRANK
 - Verfahrenstechnik O. Univ. Prof. Dr. Alfred SCHMIDT
- Dekan und sein Stellvertreter zur Befürwortung von Freistellungen der Ordentlichen und Außerordentlichen Universitätsprofessoren im Ausmaß von bis zu einem Monat
- Dekan und sein Stellvertreter zur Entscheidung über Anträge auf Gleichstellung gemäß § 23 Abs. 7 UOG
- Dekan und sein Stellvertreter zur Entscheidung über die Zulassung zur 4. Wiederholung von Einzelprüfungen
- Dekan und sein Stellvertreter zur Genehmigung der Drucklegung von Dissertationen

Der Dekan:

Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

283. Bevollmächtigung durch die Personalkommissionen der Fakultäten gemäß § 15 Abs. 8 UOG 1975

Die Personalkommissionen der Fakultäten der Technischen Universität Wien haben beschlossen, gemäß § 15 Abs. 8 UOG 1975 zur Entscheidung über die in der Anlage zu diesem Mitteilungsblatt aufgezählten Angelegenheiten in vollem Umfang für die Dauer des Studienjahres 1995/96 zu bevollmächtigen:

Fakultät für Raumplanung und Architektur:

1. Spekt. O.Univ.Prof. Dr. Franz ZEHETNER
2. Spekt. O.Univ.Prof. Dr. Egon MATZNER

Fakultät für Bauingenieurwesen:

1. Spekt. O. Univ. Prof. Dr. Helmut KROISS
2. O. Univ. Prof. Dr. Wolfgang OBERNDORFER

Fakultät für Maschinenbau:

1. Spekt. O.Univ.Prof. Dr. Heinz-Bernd MATTHIAS
2. Spekt. O.Univ.Prof. Dr. Alfred KLUWICK

Fakultät für Elektrotechnik:

1. Spekt. O.Univ.Prof. Dr. Alexander WEINMANN
2. Spekt. O.Univ.Prof. Dr. Ernst BONEK

Technisch-Naturwissenschaftliche Fakultät:

1. Spekt. O.Univ.Prof. Dr. Herbert STACHELBERGER
2. Spekt. O.Univ.Prof. Dr. Gerd BARON

Die Dekane:

Dr. E. M a t z n e r

Dr. H. K r o i s s

Dr. H.-B. M a t t h i a s

Dr. A. W e i n m a n n

Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

284. Einsetzung einer Habilitationskommission

Das Fakultätskollegium der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät hat in der Sitzung am 22. Juni 1995 gemäß § 65 Abs. 1 lit. d UOG 1975 zur Durchführung des Habilitationsverfahrens für Herrn Dipl.-Ing. Dr.techn. Anton FRIEDL, Fachgebiet "Verfahrenstechnik", eine Habilitationskommission mit der Parität 6:3:3 eingesetzt.

In der konstituierenden Sitzung am 5. Juli 1995 wurde Herr O.Univ.Prof. Dr. Alfred SCHMIDT zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan:
Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

285. Mitteilungen der Universitätsdirektion

285.1. betreffend die Ausschreibung der "Premi Internacional Catalunya"

Die o.Ausschreibung (Institut Catal d'Estudis Mediterranis - ICEM) kann in der Universitätsdirektion eingesehen werden.

Der Preis kann an Personen verliehen werden, die sich durch ihre Tätigkeit im Sinne einer Entwicklung kultureller, wissenschaftlicher oder humaner Werte in außerordentlicher Weise verdient gemacht haben.

Termin: 1. Jänner 1996

285.2. betreffend Stellenausschreibungen der IAEO:

Bei der IAEO sind Planstellen mit Dienstort Wien zur Ausschreibung gelangt.

Termin: Ende August bzw. Oktober 1995

Nähere Informationen an den Dekanaten.

285.3. betreffend SOCRATES-Workshop in München:

An der Universität der Bundeswehr München wird ein Workshop SOCRATES ("Software package for Complementary Research And Teaching in Engineering Science") vom 13. bis 15. September 1995 unter Mitwirkung der FH Darmstadt und der Cornell University, Ithaca, New York, veranstaltet.

Anmeldeschluß: 6. September 1995

Informationen an den Dekanaten.

285.4. betreffend EUODOK - Jahrgang 4, Heft 3 - 1995:

Die Broschüre, die eine Aufstellung neu erschienener Publikationen aus den Bereichen Bildung und Unterricht, Kunst und Kultur sowie Wissenschaft und Forschung enthält, liegt in mehreren Exemplaren am Außeninstitut auf.

285.5. betreffend FAO-Stellenausschreibungen:

Bei der FAO (Food and Agriculture Organization of the United Nations) sind einige Planstellen (Informatiker) mit Dienstort Rom ausgeschrieben.

Informationen in der Universitätsdirektion.

285.6. betreffend Jahresbericht 1994 der OECD/NEA:

Der Jahresbericht der OECD/NEA (Nuclear Energy Agency) liegt in der Universitätsbibliothek auf.

285.7. betreffend Europäisches Jahr des lebensbegleitenden Lernens 1996:

Das Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst übermittelte mit GZ 544.004/208-IV/A/5a/95 vom 5. Juli 1995 das Protokoll der 1. Informationssitzung der Europäischen Kommission, betreffend die Abwicklung des o.Leitjahres, samt einer gemeinsamen Erklärung.

Einsicht in der Universitätsdirektion und am Außeninstitut.

285.8. betreffend 75-Jahr-Feier der Technischen Universität Temeswar, Rumänien:

Die Technische Universität Temeswar hat zu den vom 8. bis 11. November 1995 stattfindenden Feierlichkeiten anlässlich des 75-jährigen Jubiläums eingeladen.

Informationen in der Universitätsdirektion.

285.9. betreffend Zentralwahlausschuß für die Bediensteten mit Ausnahme der Hochschullehrer; Bekanntgabe der Mitglieder

Das Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst hat mit GZ 17.420/1-Pr/1/95 vom 6. Juli 1995 die Mitglieder und Ersatzmitglieder des Zentralwahlausschusses, die vom Zentralausschuß beim Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst für die Bediensteten mit Ausnahme der Hochschullehrer bestellt wurden, bekanntgegeben.

Ein entsprechender Anschlag an der Amtstafel der Universitätsdirektion ist erfolgt.

Der Universitätsdirektor:

Dr. E. S c h r a n z

286. Änderung der Vertreter der in § 63 Abs. 2 lit. b bzw. § 50 Abs. 3 lit. b UOG 1975 umschriebenen Personengruppen im Fakultätskollegium der Fakultät für Raumplanung und Architektur

Die Funktion von Herrn Univ.Ass. Dipl.-Ing. Johannes GÖLLNER, Inst.-Nr. 254, als Ersatzmitglied der Vertreter der in § 63 Abs. 2 lit. b bzw. § 50 Abs. 3 lit. b UOG 1975 umschriebenen Personengruppen im Fakultätskollegium der Fakultät für Raumplanung und Architektur ist mit seinem Ausscheiden aus dem Dienststand der Technischen Universität Wien mit 31. Juli 1995 erloschen.

Der Vorsitzende der Universitätswahlkommission:

Dr. Th. G r e c h e n i g

287. Änderung der Vertreter der in § 59 Abs. 1 lit. b bzw. § 50 Abs. 3 lit. b UOG

Die Funktion von Herrn Univ.Ass. Dr. Roland MERTZ als Vertreter der in § 50 Abs. 3 lit. b UOG 1975 umschriebenen Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Fertigungstechnik ist mit seinem Rücktritt am 6. Juni 1995 erloschen.

An seine Stelle rückt das bisherige Ersatzmitglied Herr Univ.Doiz. ObRat Dr. Herbert OSANNA nach.

Als neues Ersatzmitglied wird aufgrund des Wahlergebnisses vom 22. März 1994 Herr Univ.Ass. Dr. Numan M. DURAKBASA festgestellt.

Die Funktion von Herrn Univ.Ass. Dipl.-Ing. Gernot PREM als Ersatzmitglied der Vertreter der in § 50 Abs. 3 lit. b UOG 1975 umschriebenen Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Stahlbau ist mit seinem Ausscheiden aus dem Dienststand der Technischen Universität Wien mit 31. Juli 1995 erloschen.

Die Funktion von Herrn Univ.Ass. Dipl.-Ing. Johannes GÖLLNER als Ersatzmitglied der Vertreter der in § 50 Abs. 3 lit. b UOG 1975 umschriebenen Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Tragwerkslehre und Ingenieurholzbau ist mit seinem Ausscheiden aus dem Dienststand der Technischen Universität Wien mit 31. Juli 1995 erloschen.

Auf Grund des Wahlergebnisses vom 21. November 1994 werden als Mitglieder in der Institutskonferenz festgestellt:

Vertreter:

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Peter SALZER

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Murat EROL Ersatzmitglied:

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Richard WOSCHITZ

Der Vorsitzende der Universitätswahlkommission:

Dr. Th. G r e c h e n i g

288. Ausschreibung freier Planstellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen.

Bewerbungen sind bis zur genannten Frist, wenn nicht anders vermerkt, in der Personalabteilung 1 der Technischen Universität Wien, 1040 Wien, Karlsplatz 13, einzubringen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

An der Technischen Universität Wien gelangen nachfolgende Planstellen zur Besetzung:

288.1. Universitätsdirektion

1 PIST für eine Schreibkraft (Ersatzkraft) an der Universitätsdirektion

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EU/EWR-Staates

Sonstige Erfordernisse: Textverarbeitung, Grundkenntnisse Stenographie

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen persönlich und schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Universitätsdirektor:

Dr. E. S c h r a n z

288.2. Fakultät für Raumplanung und Architektur

1 PIST für eine(n) Sekretär(in), VB I/c, am Institut für Rechtswissenschaften

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EU/EWR-Staates

Sonstige Erfordernisse: EDV- und Englischkenntnisse, mehrjährige Erfahrung als Sekretär(in)

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Bevollmächtigte der Personalkommission:

Dr. E. M a t z n e r

288.3. Fakultät für Bauingenieurwesen

1 PIST für eine(n) halbbeschäftigte(n) Vertragsassistenten(in) am Institut für Baustofflehre, Bauphysik und Brandschutz, Abteilung Baustofflehre, ab sofort (1. 8. 1995)

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: EDV-Kenntnisse, spezielle Kenntnisse der Betontechnologie, pädagogische Fähigkeiten

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Der Bevollmächtigte der Personalkommission:

Dr. H. K r o i s s

288.4. Fakultät für Maschinenbau

1 PISt für eine(n) Universitätsassistenten(in) am Institut für Betriebswissenschaften, Arbeitswissenschaft und Betriebswirtschaftslehre, Abteilung Industriefinanzierung/Investment Banking, ehestmöglich

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossenes Studium, Studienrichtung Betriebswirtschaft, vorzugsweise mit Doktorat

Sonstige Voraussetzungen: Erfahrung in der selbständigen wissenschaftlichen Arbeit auf dem Gebiet der empirischen Kapitalmarktforschung; intensive Kenntnisse in den Bereichen Corporate Finance und Aktienmarktanalyse; überdurchschnittliche Kenntnisse in theoretischen und praxisbezogenen Bereichen des Commercial Banking

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

1 PISt für eine(n) Universitätsassistenten(in) am Institut für Verbrennungskraftmaschinen und Kraftfahrzeugbau, voraussichtlich mit 30. September 1995

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: Kenntnisse über Schadstoffemissionen von Verbrennungsmotoren und EDV-Kenntnisse

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Der Bevollmächtigte der Personalkommission:
Dr. H.-B. M a t t h i a s

288.5. Fakultät für Elektrotechnik

1 PISt für eine(n) Vertragsassistenten(in) am Institut für Elektrische Maschinen und Antriebe, voraussichtlich vom 1. Oktober 1995 bis 31. August 1996

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: Besondere Kenntnisse und praktische Erfahrungen auf dem Gebiet feldorientierte Regelung prozessorgesteuerter elektrischer Antriebe

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

1 PISt für eine(n) vollbeschäftigte(n) Vertragsassistenten(in) am Forschungsinstitut für Hochleistungsstrahltechnik, voraussichtlich mit 2. Oktober 1995

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

1 PIST für eine(n) Vertragsassistenten(in) (Ersatzkraft für 1 Jahr) am Institut für Grundlagen und Theorie der Elektrotechnik, voraussichtlich mit 1. Oktober 1995

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: Interesse an Lehraufgaben

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Der Bevollmächtigte der Personalkommission:
Dr. A. W e i n m a n n

288.6. Technisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

1 PIST für eine(n) Vertragsbedienstete(n), VB I/d (jugendlich), am Dekanat der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EU/EWR-Staates

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 PIST für eine(n) halbbeschäftigte(n) Vertragsassistenten(in) am Institut für Organische Chemie, Abteilung für Naturstoffsynthese, voraussichtlich mit 1. September 1995

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: Erfahrung auf dem Gebiet der Heterocyclensynthese

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

1 PIST für eine(n) halbbeschäftigte(n) Vertragsassistenten(in) am Institut für Organische Chemie, Abteilung für Physikalische Organische Chemie, ab sofort

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: Erfahrung auf dem Gebiet der asymmetrischen Synthese

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

1 PIST für eine(n) halbbeschäftigte(n) Vertragsassistenten(in) am Institut für Organische Chemie, Abteilung für Chromatographie und Spektroskopie, ehestmöglich

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium
Sonstige Voraussetzungen: Sehr gute Kenntnisse in organischer Chemie und HPLC
Bewerbungsfrist: 3 Wochen

1 PIST für eine(n) halbbeschäftigte(n) Vertragsassistenten(in) am Institut für Verfahrenstechnik, Brennstofftechnik und Umwelttechnik, voraussichtlich mit 1. Oktober 1995

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium
Sonstige Voraussetzungen: Praktische Erfahrungen auf dem Gebiet der Umwelttechnik
Bewerbungsfrist: 3 Wochen

1 PIST für eine(n) halbbeschäftigte(n) Vertragsbedienstete(n), VB I/d, am Institut für Verfahrenstechnik, Brennstofftechnik und Umwelttechnik

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EU/EWR-Staates
Sonstige Erfordernisse: Einsatzfreude, Verlässlichkeit, Tüchtigkeit
Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 PIST für eine(n) Universitätsassistenten(in) am Institut für Angewandte und Technische Physik, Abteilung für Technische Physik, ehestmöglich

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium
Sonstige Voraussetzungen: Einsatz im Lehrbetrieb, Kenntnisse aus Physikalischer Analytik Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen.
Bewerbungsfrist: 3 Wochen

1 PISt für eine(n) halbbeschäftigte(n) Vertragsassistenten(in) am Institut für Angewandte und Technische Physik, Abteilung für Angewandte Physik, ehestmöglich

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium
Sonstige Voraussetzungen: Vorkenntnisse in Physik und Technologie dünner Schichten
Bewerbungsfrist: 3 Wochen

1 PISt für eine(n) halbbeschäftigte(n) Vertragsassistenten(in) am Institut für Angewandte und Technische Physik, Abteilung für Angewandte Physik, ehestmöglich

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium
Sonstige Voraussetzungen: Vorkenntnisse in Physik und Technologie dünner Schichten
Bewerbungsfrist: 3 Wochen

1 PISt für eine(n) vollbeschäftigte(n) Vertragsassistenten(in) oder zwei halbbeschäftigte Vertragsassistenten(innen) am Institut für Algebra und Diskrete Mathematik, Abteilung für Theoretische Informatik, voraussichtlich mit 1. September 1995 bis 31. August 1996

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium
Sonstige Voraussetzungen: Kenntnisse auf dem Gebiet der mathematischen Analyse von Algorithmen, EDV-Erfahrung
Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Der Bevollmächtigte der Personalkommission:
Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien
Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Irene Stimmer
Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13
Redaktionsschluss: jeweils Montag vor dem 1. und 3. Mittwoch jeden Monats um 14.00 Uhr